Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

19.11.2026

Neumark: Unfall fördert mehrere Delikte zu Tage

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 348|2026

Verantwortlich: Sebastian Schmidt, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Unfall fördert mehrere Delikte zu Tage

Zeit: 18.11.2026, 19:50 Uhr

Ort: Neumark

Ein Autofahrer kam von der Fahrbahn ab – er war mutmaßlich alkoholisiert und hatte weder Fahrerlaubnis noch Pflichtversicherung.

Ein 57-jähriger Dacia-Fahrer war am Mittwochabend auf der Werdauer Straße aus Richtung Werdau kommend in Fahrtrichtung Neumark unterwegs. Zwischen dem Abzweig Neue Poststraße und dem Ortseingang Neumark kam er nach links von der Fahrbahn ab, stieß gegen die Leitplanke und kam anschließend rechts im Seitengraben zum Stehen. Der Fahrer blieb unverletzt. Da er offensichtlich unter Alkoholeinfluss stand, brachten ihn Polizisten zum Blutentnehmen ins Krankenhaus. Zudem stellten sie fest, dass der 57-Jährige keine gültige Fahrerlaubnis besaß und der Dacia nicht pflichtversichert war. Gegen den Deutschen wird nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt. Der Dacia musste abgeschleppt werden. Insgesamt entstand ein Schaden von rund 15.000 Euro. Die Werdauer Straße musste an der Unfallstelle für etwa eine Stunde voll gesperrt werden. (cf)

Vogtlandkreis

Nach Unfall geflüchtet

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Plauener Polizei ermittelt wegen zwei Fällen von Unfallflucht und sucht Zeugen.

Zeit: 18.11.2026, 01:00 Uhr bis 05:00 Uhr

Ort: Plauen

In der Nacht zum Mittwoch fuhr jemand gegen einen Audi A4, der auf der Goethestraße am Goethepark abgestellt war. Obwohl ein Schaden von circa 2.000 Euro entstanden war, fuhr die unbekannte Person weg, ohne sich zu erkennen zu geben.

Zeit: 17.11.2026, 17:45 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Plauen

Am Dienstagabend parkte eine Frau ihren grauen 5er BMW für etwas mehr als eine Stunde auf der Mammenstraße zwischen den Abzweigen Klemmstraße und Gebrüder-Lay-Straße. In dieser Zeit stieß offensichtlich eine unbekannte Person mit einem Fahrzeug gegen den BMW, verursachte einen Schaden von circa 2.000 Euro und entfernte sich vom Unfallort. Der Spurenlage nach zu urteilen, könnte es sich um ein rotes Verursacherfahrzeug handeln.

Haben Sie einen der Unfälle mitbekommen und können Sie Hinweise auf die jeweiligen Verursacher geben? Zeuginnen und Zeugen melden sich bitte unter der Rufnummer 03741 140 im Polizeirevier Plauen. (cf)

Zwei Leichtverletzte bei Unfall

Zeit: 18.11.2026, 10:30 Uhr

Ort: Limbach

Wegen einer Ölspur kam ein Autofahrer von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum.

Mit seinem Skoda fuhr ein 37-jähriger Deutscher am Mittwochvormittag auf der Straße Kaltes Feld (K 7884) in Fahrtrichtung Netzschkau. Vermutlich wegen eines Ölfilms auf der Straße geriet er ins Rutschen und prallte am Fahrbahnrand gegen einen Baum. Zwei mitfahrende Kinder erlitten bei dem Unfall leichte Verletzungen, die ambulant behandelt wurden. Am Skoda entstand Sachschaden, der mit 20.000 Euro beziffert wurde – das Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Eine Spezialfirma kam zum Einsatz, um die Ölspur zu beseitigen. Die Straße war für etwa zwei Stunden voll gesperrt. (cf)

Landkreis Zwickau

Unfallflucht unter Alkoholeinfluss

Zeit: 18.11.2026, 15:10 Uhr

Ort: Zwickau

Ein Pkw-Fahrer stieß gegen ein geparktes Fahrzeug und fuhr unvermittelt weiter. Mutmaßlich stand er zum Unfallzeitpunkt unter dem Einfluss von Alkohol.

Am Mittwochnachmittag befuhr eine zunächst unbekannte Person mit einem Audi den Nachtigallenweg. Dabei stieß sie gegen einen Nissan, der am Fahrbahnrand stand, und fuhr weiter. Eine Polizeistreife konnte das Unfallfahrzeug mit passenden Schäden und den 55-jährigen Fahrer kurze Zeit später ausfindig machen. Ein bei dem Deutschen durchgeführter Alkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 1,14 Promille. Der Mann gab an, erst nach der Fahrt getrunken zu haben – der Anfangsverdacht einer Alkoholfahrt war dennoch gegeben. Es folgten eine doppelte Blutentnahme sowie zwei Ermittlungsverfahren wegen Unfallflucht und Trunkenheit im Verkehr. Der ursprüngliche Unfallschaden summierte sich auf circa 3.500 Euro. (sts)